

## Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

Berlin, Stand März 2026

### Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter (15 bis unter 65 Jahre)

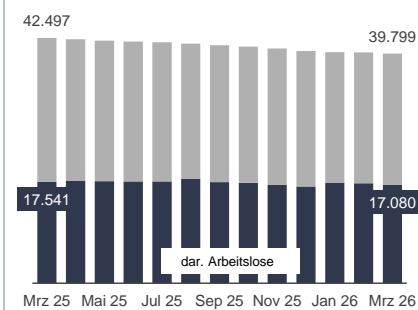
	Insgesamt		Anteil geP an	
		dar. Frauen	in %	Bevölk. (in %)
Asylherkunftsländer (TOP 8)	82.481	30.925	37,5	48,3
Ukrainische Staatsangehörige	60.950	35.779	58,7	44,8
TOP 8 und Ukraine gesamt	143.431	66.704	46,5	46,8

Im Februar 2026 lebten in Berlin rund 143.000 Menschen im erwerbsfähigen Alter, die eine ukrainische bzw. eine Staatsangehörigkeit der acht Asylherkunftsländer (TOP 8) hatten.

Quelle: Rohdatenauszahlung Ausländerzentralregister

### Gemeldete erwerbsfähige Personen (geP) - Asylherkunftsländer (TOP 8)

März 2026

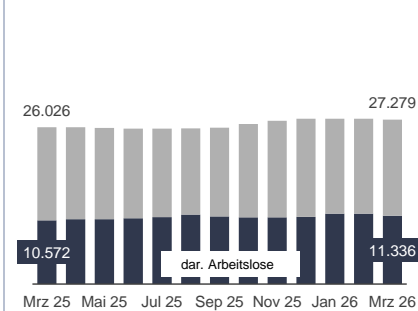


	Asylherkunftsländer (TOP 8)	Anteil (in %)	Veränderung gegenüber	
			Vormonat	Vorjahr
Gemeldete erwerbsfähige Personen	39.799	100,0	-210	-2.698
darunter in				
Arbeitslosigkeit	17.080	42,9	-246	-461
dar. SGB II	13.973	35,1	-268	-605
Integrationskursen <sup>1)</sup>	2.634	6,6	-82	-1.245
berufsbezogene Deutschsprachförderung	700	1,8	30	-262
Förderungen (AA und JC)	1.849	4,6	29	85
ungeförderte Erwerbstätigkeit	4.286	10,8	-56	-251
(Ausb-)Bildung/Schule	5.636	14,2	-6	-462
Erziehung/Pflege	2.710	6,8	11	-229

<sup>1)</sup> Nicht-arbeitslos gemeldete erwerbsfähige Personen in Integrationskursen

### Gemeldete erwerbsfähige Personen (geP) - Ukrainische Staatsangehörige

März 2026



	Ukr. Staatsangehörige	Anteil (in %)	Veränderung gegenüber	
			Vormonat	Vorjahr
Gemeldete erwerbsfähige Personen	27.279	100,0	-153	1.253
darunter in				
Arbeitslosigkeit	11.336	41,6	-334	764
dar. SGB II	10.255	37,6	-324	503
Integrationskursen <sup>1)</sup>	3.513	12,9	167	77
berufsbezogene Deutschsprachförderung	1.356	5,0	36	-555
Förderungen (AA und JC)	1.617	5,9	-4	293
ungeförderte Erwerbstätigkeit	2.235	8,2	-17	246
(Ausb-)Bildung/Schule	3.249	11,9	-9	353
Erziehung/Pflege	1.004	3,7	-11	-2

<sup>1)</sup> Nicht-arbeitslos gemeldete erwerbsfähige Personen in Integrationskursen

### Teilnahmen an Integrationskursen und voraussichtliche verbleibende Dauer des Integrationskurses

Nicht-arbeitslos gemeldete erwerbsfähige Personen in Integrationskursen nach voraussichtlicher verbleibender Dauer

März 2026

	Insgesamt	bis Apr 26	von Apr 26 bis Mai 26	von Mai 26 bis Jun 26	von Jun 26 bis Sep 26	von Sep 26 bis Mrz 27	von Mrz 27 bis Mrz 28	Mrz 28 oder länger	
								*	*
Asylherkunftsländer (TOP 8)	2.634	516	393	344	706	599	*	*	
Anteile in %	100,0	19,6	14,9	13,1	26,8	22,7	*	*	
Ukrainische Staatsangehörige	3.513	452	405	325	1.087	1.183	*	*	
Anteile in %	100,0	12,9	11,5	9,3	30,9	33,7	*	*	
TOP 8 und Ukraine gesamt	6.147	968	798	669	1.793	1.782	*	*	
Anteile in %	100,0	15,7	13,0	10,9	29,2	29,0	*	*	

### Förderung mit aktiver Arbeitsmarktpolitik; Bestand

Dezember 2025

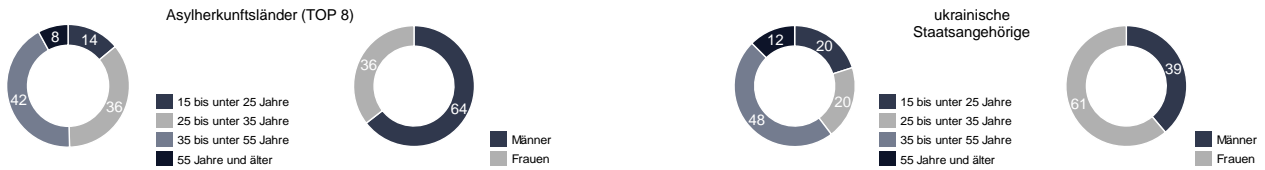
	Insgesamt	Aktivierung und berufliche Eingliederung	Berufswahl und -ausbildung	Berufliche Weiterbildung	dar. Beschäftigten- qualifizierung	Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen		Beschäftigung schaffende Maßnahmen
Asylherkunftsländer (TOP 8)	3.637	1.134	179	980	95	1.057	50	234	
zum Vorjahr	79	109	58	-111	41	-25	1	47	
Ukrainische Staatsangehörige	2.849	965	25	855	25	910	13	77	
zum Vorjahr	383	227	17	156	15	-63	4	40	
TOP 8 und Ukraine gesamt	6.486	2.099	204	1.835	120	1.967	63	311	
zum Vorjahr	462	336	75	45	56	-88	5	87	

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine**

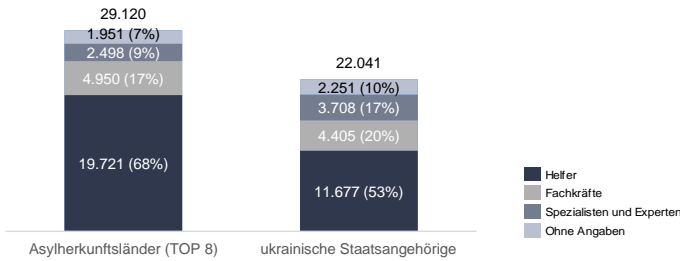
Berlin, Stand März 2026

**Arbeitsuchende nach Staatsangehörigkeit, Alter und Geschlecht (Anteile in Prozent)**  
März 2026



Abweichungen von 100% können rundungsbedingt auftreten

**Arbeitsuchende nach Staatsangehörigkeit und Anforderungsniveau des Zielberufs**  
März 2026

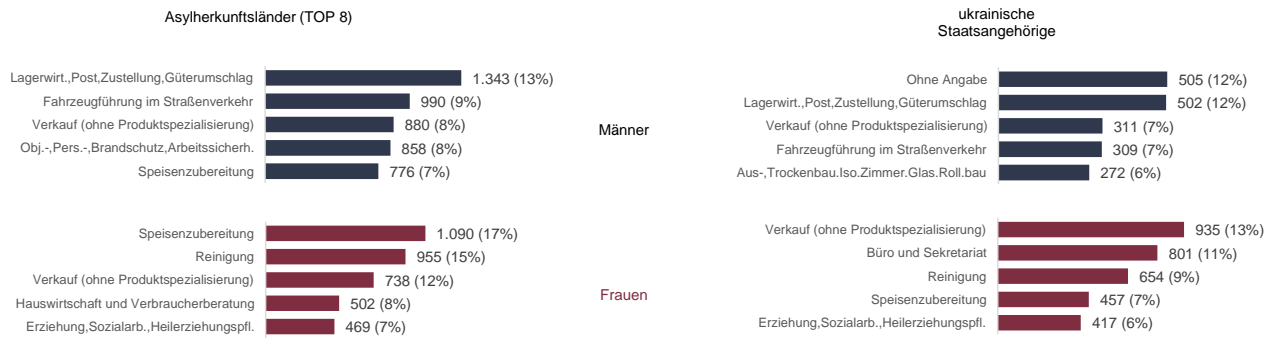


68 Prozent (19.721) der Arbeitsuchenden mit einer Staatsangehörigkeit eines der acht Asylherkunftsländer suchen eine Stelle auf Helferniveau. 26 Prozent (7.448) sind auf der Suche nach einer qualifizierten Tätigkeit.

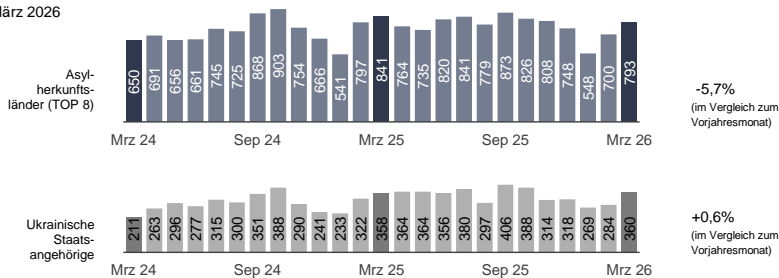
53 Prozent (11.677) der Arbeitsuchenden mit einer ukrainischen Staatsangehörigkeit suchen eine Stelle auf Helferniveau. 37 Prozent (8.113) sind auf der Suche nach einer qualifizierten Tätigkeit.

Abweichungen von 100% können rundungsbedingt auftreten

**Arbeitslose nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Zielberuf (TOP 5); Anteile in Prozent**  
März 2026



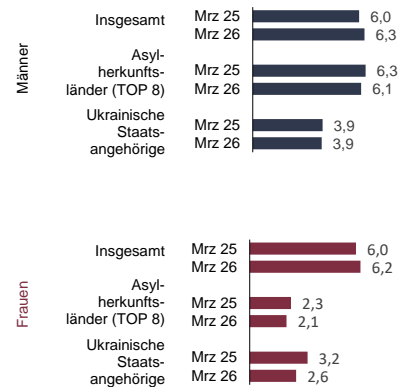
**Abgänge aus Arbeitslosigkeit in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt inkl. (außer-) betr. Ausbildung oder in Selbständigkeit**  
März 2026



-5,7%  
(im Vergleich zum Vorjahresmonat)

+0,6%  
(im Vergleich zum Vorjahresmonat)

**Abgangsrate in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt inkl. (außer-) betr. Ausbildung oder in Selbständigkeit (in Prozent)**



**Hinweis:**  
Die Abgänge aus Arbeitslosigkeit (SGB II und SGB III) in Beschäftigung umfassen die Zahl der arbeitslosen Personen, die innerhalb des jeweiligen Monats ihre Arbeitslosigkeit beendet haben aufgrund der Aufnahme einer Beschäftigung, einschließlich (außer-)betrieblicher Ausbildung oder selbständiger Tätigkeit. Abgänge von Personen, die nicht arbeitslos gemeldet sind, da sie an Integrationskursen, geförderten Maßnahmen oder Weiterbildungen teilnehmen, sind nicht enthalten.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine**

Berlin, Stand März 2026

**Beschäftigung insgesamt, davon sozialversicherungspflichtig und ausschließlich geringfügige Beschäftigung am Arbeitsort**

Januar 2026

	Beschäftigung		sozialversicherungspflichtige Beschäftigung		ausschließlich geringfügige Beschäftigung		sv.pfl. Beschäftigung an Beschäftigung insgesamt (in %)
	absolut	Veränderung zum Vorjahr	absolut	Veränderung zum Vorjahr	absolut	Veränderung zum Vorjahr	
Asylherkunftsländer (TOP 8)	44.400	2.248	39.400	2.262	5.000	-14	88,7
Ukrainische Staatsangehörige	22.600	2.639	20.100	2.610	2.500	29	88,9
TOP 8 und Ukraine gesamt	67.000	4.887	59.500	4.872	7.500	15	88,8

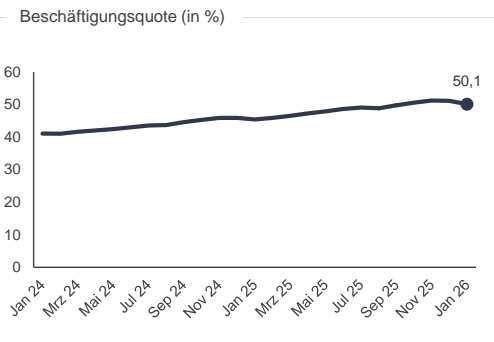
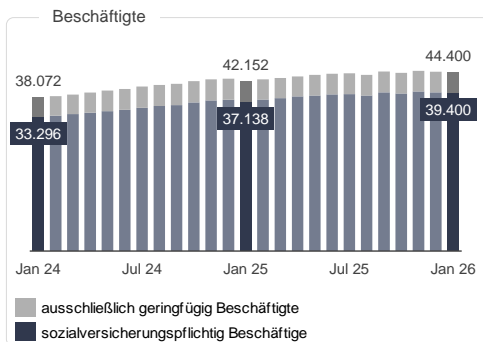
Seit dem Kriegsausbruch im Februar 2022 hat die Zahl der Beschäftigten mit ukrainischer Staatsangehörigkeit in Berlin um 16.270 zugenommen (dar. um 14.220 sozialversicherungspflichtige Beschäftigte).

**Hinweis:**  
Die Werte der letzten vier Monate werden in der Beschäftigungsstatistik hochgerechnet und sind daher noch vorläufig.

**Beschäftigung - Asylherkunftsländer (TOP 8)**

Sozialversicherungspflichtige und ausschl. geringf. Beschäftigung (Arbeitsort) und Beschäftigungsquoten (Wohnort) inkl. ausschließl. geringfügig Beschäftigter bezogen auf Bevölkerung (AZR)

Januar 2026



**Beschäftigungsquote (in %)**

September 2025

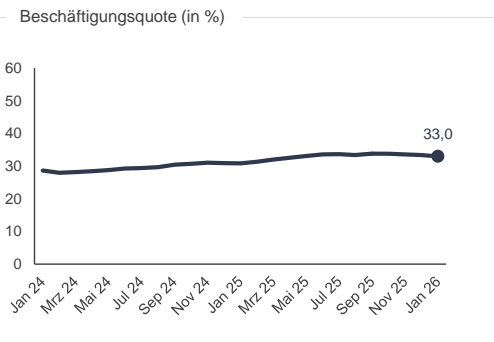
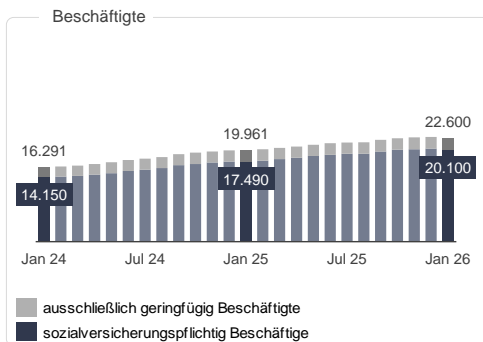
Männer	59,6
Frauen	33,3

**Hinweis:**  
Die Werte der letzten vier Monate werden in der Beschäftigungsstatistik hochgerechnet und sind daher noch vorläufig. Beschäftigungsquoten nach Geschlecht werden nicht hochgerechnet, daher sind hier nur Werte mit einer Wartezeit von sechs Monaten vorhanden.

**Beschäftigung - Ukrainische Staatsangehörige**

Sozialversicherungspflichtige und ausschl. geringf. Beschäftigung (Arbeitsort) und Beschäftigungsquoten (Wohnort) inkl. ausschließl. geringfügig Beschäftigter bezogen auf Bevölkerung (AZR)

Januar 2026



**Beschäftigungsquote (in %)**

September 2025

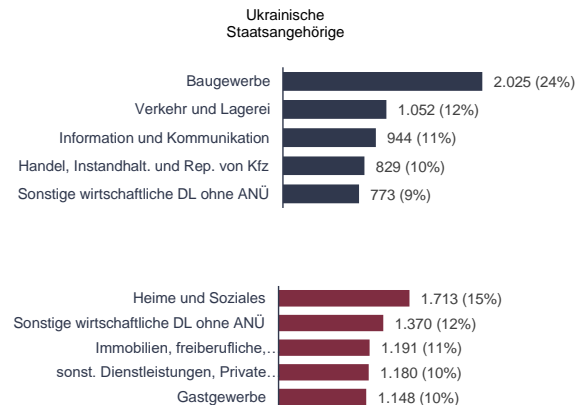
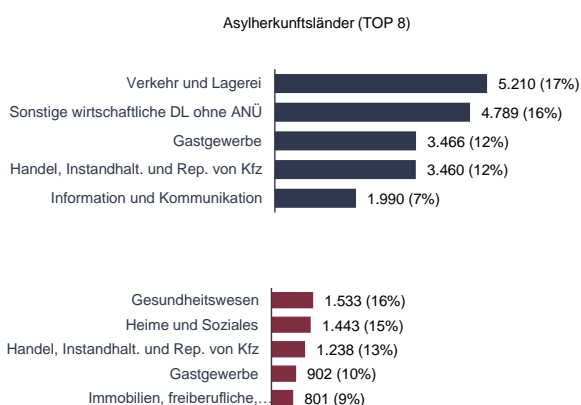
Männer	36,8
Frauen	31,8

**Hinweis:**  
Die Werte der letzten vier Monate werden in der Beschäftigungsstatistik hochgerechnet und sind daher noch vorläufig. Beschäftigungsquoten nach Geschlecht werden nicht hochgerechnet, daher sind hier nur Werte mit einer Wartezeit von sechs Monaten vorhanden.

**Beschäftigung**

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung am Arbeitsort nach Staatsangehörigkeit, Geschlecht und Wirtschaftszweigen (WZ08, TOP 5); Anteile in Prozent

September 2025



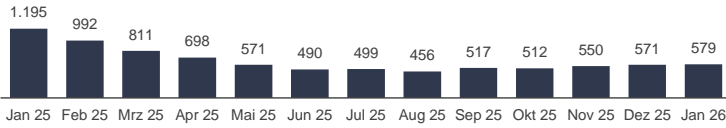
**Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine**

Berlin, Stand März 2026

**Berufssprachkurse (BSK)**

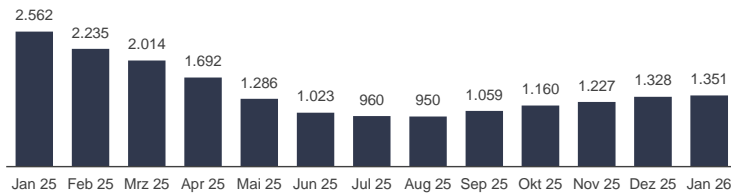
Januar 2026

Asylherkunftsländer (TOP 8) - Bestand Teilnehmende mit Jobcenter Berechtigung



Bestand Teilnehmende (alle Berechtigungen)	Januar 26	Veränderung gegenüber Vormonat
Gesamt	5.526	182
dar. Asylherkunftsländer (TOP 8)	1.001	15
Ukr. Staatsangehörige	1.528	31
dar. Beschäftigte	1.539	50
dar. Asylherkunftsländer (TOP 8)	159	5
Ukr. Staatsangehörige	155	-4

Ukrainische Staatsangehörige - Bestand Teilnehmende mit Jobcenter Berechtigung



Bestand Teilnehmende (mit Jobcenter Berechtigung)	Januar 26	Veränderung gegenüber Vormonat
Gesamt	2.724	76
dar. Asylherkunftsländer (TOP 8)	579	8
Ukr. Staatsangehörige	1.351	23
dar. Beschäftigte	193	-
dar. Asylherkunftsländer (TOP 8)	45	5
Ukr. Staatsangehörige	91	-2

**Hinweis:** Die Monatswerte werden sich durch Nacherfassungen verändern. Ein Vergleich mit Vormonatsauswertungen ist daher nicht möglich.

Quelle: Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (Datenstand: 18.03.2026)

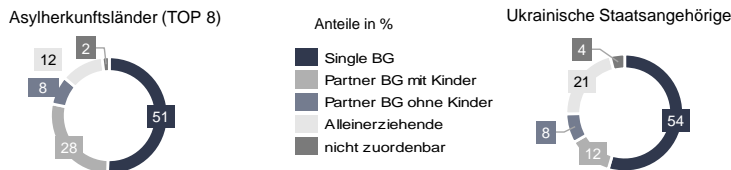
**Leistungsberechtigte Personen in der Grundsicherung für Arbeitsuchende (SGB II)**

Dezember 2025

	Regelleistungsberechtigte (RLB)		dav. erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)		dav. nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)		ELB-Quote		SGB II-Quote	
	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	in %	Veränderung ggü. Vorjahr	in %	Veränderung ggü. Vorjahr
Asylherkunftsländer (TOP 8)	48.221	-4.062	34.607	-2.491	13.614	-1.571	41,2	-2,3	45,2	-2,9
Ukrainische Staatsangehörige	31.685	3.071	24.786	2.982	6.899	89	40,7	2,3	43,7	2,0
TOP 8 und Ukraine gesamt	79.906	-991	59.393	491	20.513	-1.482	41,0	-0,5	44,6	-1,0

**Bedarfsgemeinschaften mit mindestens einem Regelleistungsberechtigten (RLB) mit Staatsangehörigkeit Asylherkunftsländer (TOP 8) oder Ukraine nach BG-Typ**

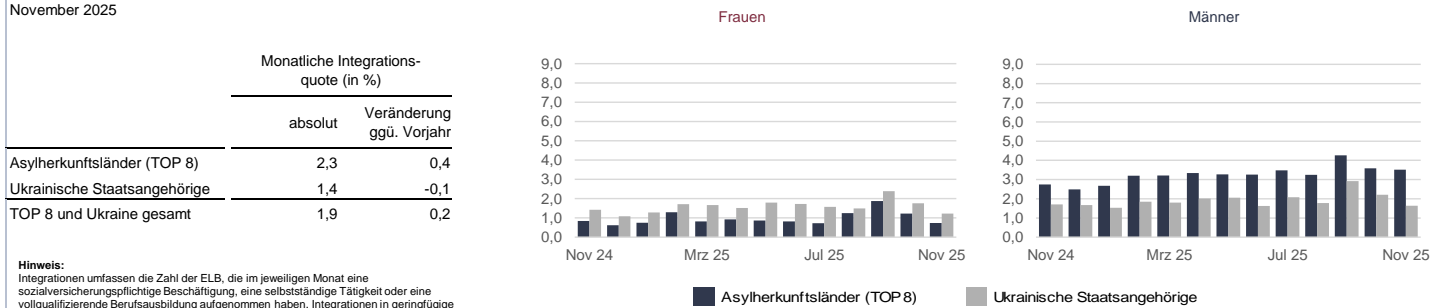
Dezember 2025



Abweichungen von 100% können rundungsbedingt auftreten

**Monatliche Integrationsquoten von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB)**

November 2025



**Hinweis:** Integrationen umfassen die Zahl der ELB, die im jeweiligen Monat eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, eine selbstständige Tätigkeit oder eine vollqualifizierende Berufsausbildung aufgenommen haben. Integrationen in geringfügige Beschäftigung oder sonstige Tätigkeiten sind nicht enthalten.

**Abgänge von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB) aus Regelleistungsbezug**

Dezember 2025

	ELB Vormonat		Abgänge ELB		darunter: ohne Anschlussbezug in den folgenden drei Monaten			ELB Leistungsbeendigungsrate	
	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	absolut	Veränderung ggü. Vorjahr	Anteil an allen Abgängen (in %)	in %	Veränderung ggü. Vorjahr
Asylherkunftsländer (TOP 8)	34.934	-2.209	1.183	87	903	113	76,3	3,4	0,4
Ukrainische Staatsangehörige	24.360	2.844	664	132	536	111	80,7	2,7	0,3
TOP 8 und Ukraine gesamt	59.294	635	1.847	219	1.439	224	77,9	3,1	0,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

## Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

### Methodische Hinweise (1)

#### **Asylherkunftsländer**

Die Asylherkunftsländer (TOP 8) umfassen die nichteuropäischen Länder, aus denen in den Jahren 2012 bis Anfang 2015 die meisten Asylerstanträge kamen. Aus Gründen der Vergleichbarkeit bleibt das Aggregat unverändert. Dazu gehören Afghanistan, Eritrea, Irak, Iran, Nigeria, Pakistan, Somalia und Syrien.

#### **Beschäftigungsquote**

Die Beschäftigungsquote bringt zum Ausdruck, in welchem Umfang die Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter einer sozialversicherungspflichtigen oder ausschließlich geringfügigen Beschäftigung nachgeht. Die Beschäftigungsquote wird periodengleich auf Basis der Rohdatenerfassung aus dem Ausländerzentralregister berechnet. Bei der Interpretation ist zu beachten, dass die Beschäftigungsquote nicht nach dem Zuzugszeitpunkt unterscheidet und hier somit z.B. auch ukrainische Staatsangehörige enthalten sind, die schon vor dem Kriegsausbruch in Deutschland gelebt und gearbeitet haben. Ab Berichtsmonat Januar 2024 werden die Geschlechtsangaben divers und unbekannt aus dem Ausländerzentralregister zu gleichen Teilen auf Männer und Frauen verteilt. Beschäftigungsquoten werden am aktuellen Rand hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens kann es unter Umständen zu geringen Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen kommen. Der deutliche Rückgang der Beschäftigungsquote ab Februar 2022 erklärt sich mit der deutlichen Erhöhung der ukrainischen Staatsangehörigen in Deutschland.

#### **Gemeldete erwerbsfähige Personen, Arbeitsuchende und Arbeitslose**

Gemeldete erwerbsfähige Personen (geP) sind Personen, die bei einer Agentur für Arbeit oder einem Träger der Grundsicherung gemeldet sind. Sie setzen sich aus der Gruppe der arbeitslos Arbeitsuchenden, der nicht arbeitslos Arbeitsuchenden und der Nichtarbeitsuchenden zusammen. Generell nicht berücksichtigt werden bei den geP Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle, soweit sie keine Arbeitsvermittlung wünschen und keine erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sind; sie werden gesondert in der Ausbildungsmarktstatistik ausgewiesen. Darüber hinaus finden Personen in Kurzarbeit (Ausnahme: Transferkurzarbeitergeld) und Altersteilzeit keine Berücksichtigung bei den gemeldeten erwerbsfähigen Personen.

#### **Leistungsberechtigte, Regelleistungsberechtigte und erwerbsfähige Leistungsberechtigte in der Grundsicherung für Arbeitsuchende**

Die Leistungsberechtigten umfassen alle Personen, die Leistungen nach dem Zweiten Sozialgesetzbuch (SGB II) erhalten: Bezieherinnen und Bezieher von Bürgergeld im engeren Sinne sowie Bezieherinnen und Bezieher von ausschließlich weiteren Leistungen oder ausschließlich Leistungen für Bildung und Teilhabe. Die Regelleistungsberechtigten (RLB) umfassen alle Bezieherinnen und Bezieher von Bürgergeld unabhängig von Erwerbsfähigkeit und Alter: Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) und nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (unter 15-Jährige sowie nicht erwerbsfähige Personen ab 15 Jahren).

#### **SGB-II-Quote**

Anteil der Leistungsberechtigten an der Bevölkerung im Alter von 0 bis zur Regelaltersgrenze (Deutsche) bzw. unter 65 Jahre (andere Staatsangehörigkeiten). Die SGB II-Quote gibt an, wie groß der Anteil der Menschen in der Bevölkerung ist, die zur Existenzsicherung auf Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende angewiesen sind.

Die Bezugsgröße bildet die Bevölkerung im Alter von 0 bis zur Regelaltersgrenze aus der Bevölkerungsfortschreibung des Statistischen Bundesamtes (Deutsche) bzw. die Personen aus dem Ausländerzentralregister im Alter von 0 bis unter 65 Jahren (andere Staatsangehörigkeiten). Da die Daten des Ausländerzentralregisters der Statistik der BA nur auf Ebene der Bundesländer vorliegen, kann die SGB-II-Quote für ausländische Staatsangehörige nur bis auf die Länderebene dargestellt werden.

#### **ELB-Quote**

Anteil der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten an der Bevölkerung im Alter von 15 bis zur Regelaltersgrenze (Deutsche) bzw. unter 65 Jahre (andere Staatsangehörigkeiten). Die ELB-Quote gibt an, wie groß der Anteil der Menschen in der erwerbsfähigen Bevölkerung ist, die zur Existenzsicherung auf Bürgergeld angewiesen sind.

Die Bezugsgröße bildet die Bevölkerung im Alter von 15 bis zur Regelaltersgrenze aus der Bevölkerungsfortschreibung des Statistischen Bundesamtes (Deutsche) bzw. die Personen aus dem Ausländerzentralregister im Alter von 15 bis unter 65 Jahren (andere Staatsangehörigkeiten). Da die Daten des Ausländerzentralregisters der Statistik der BA nur auf Ebene der Bundesländer vorliegen, kann die SGB-II-Quote für ausländische Staatsangehörige nur bis auf die Länderebene dargestellt werden.

#### **ELB Leistungsbeendigungsrate**

Anteil der Abgänge von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten aus Regelleistungsbezug am Bestand der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten des Vormonats.

#### **Typ der Bedarfsgemeinschaft (BG)**

Der BG-Typ beschreibt die Familienkonstellation einer Bedarfsgemeinschaft: Alleinstehende (Singles), Alleinerziehende, Paare mit und ohne minderjährige Kinder.

#### **Förderungen mit aktiver Arbeitsmarktpolitik**

Die Förderstatistik bildet Förderungen bzw. Teilnahmen von Personen an Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktförderung (§ 3 Abs. 2 SGB III) und Leistungen zur Eingliederung (§§ 16 bis 16i SGB II) des Bundes. Es erfolgt eine Zählung von Förderfällen bzw. Teilnahmen, nicht von Personen. Folglich wird eine Person, die mehrere Förderleistungen erhält, mehrfach gezählt. Endgültige Werte zur Förderung stehen erst nach einer Wartezeit von drei Monaten fest.

#### **Berufssprachkurse**

In diesem Datenset sind Daten für die externe Berichterstattung zu Beständen in Berufssprachkursen enthalten. Die Bestände beziehen sich auf Teilnehmende in laufenden Kursen zum jeweiligen Ende des Berichtszeitraums. Die Zuordnung zu Bundesländern erfolgt nach dem Wohnort. Dabei handelt es sich um vorläufige Werte aus der Fortschreibung, die Daten sind daher nicht mit konsolidierten Werten vergleichbar. Aus datenschutzrechtlichen Gründen wurden - in Anlehnung an die Regelung in der BA - Werte kleiner drei anonymisiert.

## Arbeitsmarktsituation von Staatsangehörigen der Asylherkunftsländer (TOP 8) und Ukraine

### Methodische Hinweise (2)

#### **Monatliche Integrationsquote**

Die monatliche Integrationsquote misst die Integrationen im Berichtsmonat im Verhältnis zum Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten im Vormonat. Als Integrationen gelten alle Aufnahmen von sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungen, voll qualifizierenden beruflichen Ausbildungen oder selbständigen Erwerbstätigkeiten von erwerbsfähigen Leistungsberechtigten - unabhängig davon, ob die Hilfebedürftigkeit durch die Erwerbstätigkeit beendet wird oder ob sich der Arbeitslosigkeitsstatus (arbeitslos, nicht arbeitslos arbeitsuchend, nicht arbeitsuchend) durch die Erwerbstätigkeit ändert.

#### **Abgangsrate**

Abgangsraten ermöglichen Aussagen zur Bedeutung der Bewegungsgröße „Abgänge“ relativ zum Bestand, die bei alleiniger Beobachtung von Bestandsentwicklungen nicht sichtbar werden. Der Bestand dient der Normierung des Abgangs, sodass Vergleiche im Zeitverlauf oder über unterschiedliche Regionen hinweg möglich werden. Bei der Interpretation von monatlichen Bestands- und Bewegungsgrößen ist zu beachten, dass diese Größen saisonalen Einflüssen unterliegen. Häufig werden daher Durchschnittswerte der letzten 12 Monate gebildet.

#### **Verarbeitungsfehler in der Grundsicherungsstatistik SGB II behoben**

Aufgrund eines Verarbeitungsfehlers in der Grundsicherungsstatistik SGB II wurden die zum Veröffentlichungstermin Juli 2025 verwendeten Daten für Berichtsmonate ab April 2025 unvollständig aufbereitet. Der Verarbeitungsfehler betraf hauptsächlich Ergebnisse von zugelassenen kommunalen Trägern und war je nach Themengebiet und Region unterschiedlich stark ausgeprägt. Der Verarbeitungsfehler wurde behoben und mit der vorliegenden Veröffentlichung werden nun die Ergebnisse rückwirkend korrigiert.

#### **Symbole:**

- (\*) Es ist kein Wert vorhanden bzw. aus Datenschutzgründen werden Werte kleiner 3 anonymisiert
- (x) sinnvoller Ausweis nicht möglich